Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 2 / Februar 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

wer sich in Tübingen mit erstem Wohnsitz anmeldet, erhält ein kostenloses Willkommensheft der WIT mit vielen Tipps, Informationen und attraktiven Gutscheinen. Dieses Jahr gibt es allerdings eine Neuerung: Um Sie als Unternehmerin oder Unternehmer bei der Fachkräftesuche zu unterstützen, bieten wir Ihnen an, Ihre Stellenangebote im nächsten Gutscheinheft zu präsentieren. Mehr dazu im Service-Teil.

Gute Nachrichten gibt es auch in Bezug auf internationale Fachkräfte: Das Land fördert den Betrieb eines „Welcome Centers“ in der Region Neckar-Alb, das bei der IHK Reutlingen eingerichtet wird. Die Anlaufstelle berät sowohl Fachkräfte und Studierende als auch Unternehmen, die Personal suchen.
Wer aus einem Land außerhalb der EU kommt, ist auf einen gültigen Aufenthaltstitel angewiesen. Da das Ausländeramt es derzeit nicht leisten kann, bei Anträgen auf Erteilung oder Verlängerung solcher Titel rechtzeitig zu entscheiden, hat die Universitätsstadt festgelegt, dass ablaufende Aufenthaltstitel bis zu dieser Entscheidung fortgelten. Das schafft Sicherheit für viele Beschäftigte von Tübinger Unternehmen.
Und wichtig: Auch das Ausbildungsstipendium für Geflüchtete geht weiter!

Wir als WIT freuen uns, wenn all diese Maßnahmen zur Fachkräftesicherung beitragen. Dann geht es den Beschäftigten, den Unternehmen und letztlich auch der Stadt und uns allen gut. Und zuletzt möchte ich Ihnen noch den Marktplatz für gute Geschäfte am 17. März ans Herz legen. Lesen Sie mehr dazu im aktuellen Newsletter. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen

Bild: Dorfladen Pfrondorf e.G.

20 Jahre Dorfladen Pfrondorf

Der Dorfladen in Pfrondorf feiert im Februar sein 20-jähriges Bestehen. Der genossenschaftlich geführte Laden wurde damals mit Unterstützung der WIT gegründet. Vorstand und Aufsichtsrat arbeiten ehrenamtlich, Beschlüsse und Entscheidungen werden demokratisch getroffen. Jedes Mitglied hat bei der Generalversammlung ein Mitspracherecht. Dank der vielen freiwilligen Helfer_innen kann der Laden am Standort Bei der Kirche 1 kostendeckend geführt werden. http://www.dorfladen-pfrondorf.de/

Bild: ON Börek & Bakery

Nachfolge für Bühler Lädle gefunden

Das „Bühler Lädle“ heißt jetzt ON Börek & Bakery. Nachdem die Bäckerei Schneck viele Jahre an diesem Standort war, bevor sie alle Filialen in der Region schloss, übernahmen Nathalie Mutz und ihr Mann im Januar den Laden mitten in Bühl. Neben schwäbischen Backwaren gibt es hier auch verschiedene Sorten türkisches Börek zu kaufen. In der Bäckerei ist auch eine Paketabgabestation untergebracht. Kontakt: Telefon: 0176 84808461

Logo: MVZ Zentrum für ambulante Onkologie GmbH

Neu: Zentrum für ambulante Onkologie

Seit Oktober gibt es ein Zentrum für ambulante Onkologie in Tübingen. Es befindet sich im CeGaT-Gebäude im Technologiepark und ist in der Universitätsstadt die einzige ambulante onkologische Anlaufstelle neben dem UKT. Die medizinische Leitung liegt bei Thomas Okech und Dr. Alexander Golf. Die Durchführung der genetischen Tumordiagnostik und molekularen Tumorboards erfolgt in enger Kooperation mit der CeGaT GmbH und dem Zentrum für Humangenetik Tübingen. https://www.oncology-tuebingen.de/

Bild: swt/Jäger

Stadtwerke sind Top Lokalversorger 2023

Die Stadtwerke Tübingen (swt) wurden im Januar zum zwölften Mal in Folge als „TOP Lokalversorger Strom und Erdgas“ im Postleitzahlengebiet Tübingen ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr überzeugte der regionale Energieversorger das unabhängige Energieverbraucherportal (EVP) mit einem ausgewogenen Versorgungspaket, das neben fairen Preisen viele Mehrwerte für Kund_innen und die Region bereithalte.
https://www.swtue.de/

Bild: wirwunder.de/tuebingen

KSK-Spendenplattform mit neuem Rekord

Die Kreissparkasse Tübingen hat im vergangenen Jahr mit ihrer Spendenplattform „WirWunder“ einen neuen Rekordwert erzielt: Durch 16.886 Spenden kam insgesamt über eine Million Euro zusammen. Mit dem Geld werden zahlreiche Projekte in der Region gefördert. Die Plattform in Kooperation mit betterplace ermöglicht es jedem Verein, unkompliziert Spenden zu sammeln. https://www.wirwunder.de/tuebingen

Bild: KSK/ Fany Fazii

KSK fördert Agentur für Klimaschutz weiter

Die Kreissparkasse Tübingen unterstützt die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH seit deren Gründung als Hauptsponsorin. Nun wurde der Vertrag um weitere fünf Jahre verlängert. Daniel Bearzatto (Bild: Mitte), Geschäftsführer der Agentur, freute sich über die finanzielle Unterstützung, denn die Agentur werde seit Monaten regelrecht überrannt; Der Beratungsbedarf sei enorm.
https://www.agentur-fuer-klimaschutz.de/

Bild: Lyrikhandlung am Hölderlinturm

Nachlese in der Lyrikhandlung

Eine besondere Gelegenheit, sich mit Lyrik auseinanderzusetzen, bietet Ulrike Geist ab sofort in ihrer Lyrikhandlung am Hölderlinturm. Ob allein, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe – bei der „Nachlese“ können Interessierte jeden letzten Freitag im Monat zwischen 19 und 22 Uhr ungestört nach Ladenschluss stöbern und lesen – Käse, Brot und Wein inklusive.
https://lyrikhandlung.de/meine-angebote/#Nachlese

Bild: Zimmertheater Tübingen

Foodsharing-Café im ITZ geht weiter

Das Café Mehrrettich, das Anfang Januar im Zimmertheater (ITZ) testweise eröffnet hat, macht weiter: Aufgrund der großen Nachfrage öffnet das Café mit seinem Angebot auf „pay what you want“-Basis auch im Februar an zwei Tagen pro Woche - jeweils am Freitag und Samstag während der Vorverkaufszeit der Theaterkasse von 16 bis 18 Uhr.
Um bald einen eigenen Standort zu haben, will der Verein Café Mehrrettich e.V. über eine Crowdfunding-Kampagne bis Ende Februar ein Spendenziel von 25.000 Euro erreichen:
https://www.startnext.com/mehrrettich

Standort

Bild: Universitätsstadt Tübingen

Dritte Amtszeit für Boris Palmer

Boris Palmer trat am 11. Januar seine dritte Amtszeit als Oberbürgermeister von Tübingen an. Der Gemeinderat hat ihn in einer Sondersitzung für die nächsten acht Jahre erneut auf das Wohl der Gemeinde und der Bürgerschaft verpflichtet. In seiner Dankesrede erwähnte Palmer seine 2.100 Beschäftigten an erster Stelle. Als politisches Ziel hat er sich das Aufbrechen bürokratischer Verkrustungen gesetzt.
https://www.tuebingen.de/palmer

Bild: Wikipedia/Wiki-observer

Nächtliche Straßenbeleuchtung muss sein

Das Regierungspräsidium Tübingen hat entschieden, dass die Reduktion der nächtlichen Straßenbeleuchtung an Fußgängerüberwegen aufgehoben werden muss. Oberbürgermeister Boris Palmer hält die Weisung für falsch: „In keinem Gesetz und keiner Verordnung steht, dass Zebrastreifen auch in tiefer Nacht beleuchtet sein müssen.“ Die Signalwirkung der Weisung sei ein Menetekel für den Standort Deutschland und eine Entmutigung aller Bürger, die ernsthaft dazu beitragen, durch Sparsamkeit der Energiekrise entgegen zu treten.
https://www.tuebingen.de/1620.html#/38911

Bild: Universitätsstadt Tübingen

Bild: tuepedia/EMPTy

Koeber Landschaftsarchitektur GmbH

Grafik: Wikipedia/ Kitaki test2

Standort für das neue Südbad steht fest

Der Gemeinderat stimmte in seiner Sitzung am 26. Januar mit einer Enthaltung für den Ost-Standort für das Südbad. Für das neue Hallenbad müssen das Hotel am Bad, der Freibadeingang und der Freibad-Kiosk abgerissen werden. Dadurch entsteht eine „Sportpromenade“, entlang derer sich alle Sportgebäude reihen. Der Weststandort fiel mit 16 zu 24 Stimmen durch. https://www.tuebingen.de/gemeinderat/vo0050.php?__kvonr=16934

Mühlstraße bleibt dauerhaft gesperrt

In derselben Sitzung votierte der Gemeinderat mit deutlicher Mehrheit, jedoch mit 13 Gegenstimmen, für die dauerhafte Sperrung der Mühlstraße für Autos. Ausgenommen von der Sperrung sind Busse, Taxis und der Lieferverkehr. Für den Radverkehr soll eine Abbiegemöglichkeit von der Mühlstraße in die Gartenstraße eingerichtet werden. Der bestehende Radstreifen auf der Neckarbrücke und vorderen Wilhelmstraße soll auch bleiben. https://www.tuebingen.de/gemeinderat/vo0050.php?__kvonr=16916

Infoveranstaltung zum Flusspark Neckaraue

Der „Flusspark Neckaraue Tübingen“, ein Gemeinschaftsprojekt der Universitätsstadt und des RP, soll die Neckarrevitalisierung, die Verbesserung des Hochwasserschutzes und die Entwicklung eines Naherholungsgebietes im Bereich der Tübinger Bismarck- und Gartenstraße verbinden. Das Vorhaben wird am 3. Februar ab 16:30 Uhr im großen Saal des ehemaligen Casinos in der Wöhrdstraße 25 öffentlich vorgestellt. Eintritt frei. https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt5/ref532/flusspark-neckaraue-tuebingen/

Neu: Institut für nachhaltiges Wirtschaften

Die IHK Reutlingen bringt das „Institut für Nachhaltiges Wirtschaften“ (IHK-INaWi) auf den Weg. Es bündelt die bisherigen Kammeraktivitäten rund um Umwelt, Energie- und Ressourceneffizienz. Betriebe erhalten eine Erstberatung und konkrete Hilfe bei Umweltfragen. Auch zu Fördermitteln werden Unternehmen beraten. Das IHK-INaWi wird sich regelmäßig mit der Politik austauschen und in Erfahrungsberichten Erfolge und Herausforderungen der regionalen Wirtschaft darstellen. https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/institut-fuer-nachhaltiges-wirtschaften-startet/

Logo: IHK Reutlingen

Welcome-Center für ausländische Fachkräfte

Das Land fördert den Betrieb eines „Welcome Centers“ für internationale Fachkräfte in der Region Neckar-Alb. Das Willkommenszentrum wird bei der IHK Reutlingen eingerichtet, wo es so etwas bereits von 2014 bis 2018 gab. Ziel ist es, die beschäftigungsbezogene Integration internationaler Fachkräfte voranzubringen und damit zur Attraktivität des Wirtschaftsstandorts beizutragen. Die Anlaufstelle berät sowohl Fachkräfte und Studierende als auch Unternehmen, die Personal suchen. https://www.reutlingen.ihk.de/

Bild: Wikipedia/A. Bohnenstengel

Aufenthaltstitel gelten länger

Wer aus einem Land außerhalb der EU kommt und längere Zeit in Deutschland bleiben möchte, braucht in der Regel einen gültigen Aufenthaltstitel. Da das Ausländeramt es derzeit nicht leisten kann, bei Anträgen auf Erteilung oder Verlängerung solcher Titel rechtzeitig zu entscheiden, hat die Universitätsstadt festgelegt, dass ablaufende Aufenthaltstitel bis zur Entscheidung der Ausländerbehörde fortgelten. Das schafft Sicherheit für viele Beschäftigte von Tübinger Unternehmen, insbesondere von Pflegediensten. https://www.tuebingen.de/bekanntmachungen

Screenshot: Universitätsstadt Tübingen

Neu: Fachabteilung Nachhaltige Stadtentwicklung

Die Umsetzung der Energiewende ist eine herausragende Aufgabe der Stadtentwicklung. Die notwendige Transformation voranzutreiben und Tübingen an ein verändertes Klima anzupassen sind neue Aufgaben, für die die Fachabteilung Nachhaltige Stadtentwicklung im städtischen Fachbereich Planen, Entwickeln, Liegenschaften gegründet wurde. Leiter ist Diplomingenieur und Stadtplaner Martin Göppert. Kontakt: Martin.Goeppert@tuebingen.de https://www.tuebingen.de/fb7

Logo: Gender Award

Tübingen gewinnt Gender Award

Tübingen hat beim „Gender Award - Kommune mit Zukunft 2023“ Platz eins der Kommunen unter 100.000 Einwohner_innen gewonnen. Der Preis würdigt besonders erfolgreiche und beispielhafte Gleichstellungsarbeit vor Ort. Die Schirmherrschaft für den Award hat in diesem Jahr Bundesfrauenministerin Lisa Paus inne. Der Preis wird am 6. Februar in Berlin verliehen. Beworben hatten sich insgesamt 15 Kommunen. https://www.frauenbeauftragte.org/gender-award-2023

Logo: Landkreis Tübingen

50 Jahre Landkreis Tübingen

Vor 50 Jahren wurde das Kreisgebiet reformiert. Mit 540 Quadratkilometern ist der Kreis Tübingen der kleinste Landkreis in Baden-Württemberg, von der Bevölkerung her (230.000 Einwohner_innen) zählt er zu den mittleren. Seit 2003 ist Joachim Walter Landrat von Tübingen. Im Jahr 2006 zog das Landratsamt von der Doblerstraße in die Mühlbachäcker. Der Etat des Kreistags beträgt für dieses Jahr 300 Millionen Euro. https://www.kreis-tuebingen.de/

Grafik: HGV

WIT-Bonusaktion erfolgreich abgeschlossen

Die Bonusaktion der WIT zum Tübinger Gutschein war ein voller Erfolg. Zur Erinnerung: Die WIT gab vom 22. November bis zum Jahresende zu jedem gekauften Einkaufsgutschein 20 Prozent des Wertes dazu, um Handel, Gastronomie und Gewerbe zu unterstützen. Zu einer Verkaufssumme von 259.875 Euro in diesem Zeitraum kamen auf diese Weise 51.975 Euro Bonus hinzu. Der Bonus kann noch bis zum 31. März in den teilnehmenden Tübinger Betrieben eingelöst werden. https://gutschein.tuemarkt.de/

Stadtmarketing und Tourismus

Bild: WIT/Lena Haug

Städteperlen auf der CMT

Vom 14. bis 22. Januar präsentierten die „Städte-perlen“ Tübingen, Reutlingen und Metzingen ihre touristischen Highlights wieder auf der CMT in Stuttgart. Dies war nach zweijähriger coronabedingter Pause der siebte gemeinsame Auftritt auf der Touristikmesse. Tübingen präsentierte u. a. die MUT-Jahresausstellung „Troia, Schliemann und Tübingen“ anlässlich des 200. Geburtstages von Heinrich Schliemann. https://www.stadthochdrei.de/

Bild: Zimmertheater Tübingen

ITZ-Programm und Sommertheater

„ITZ THE MINDSET“ lautet das Motto für die zweite Spielzeithälfte des Zimmertheaters Tübingen. Es erwarten Sie u.a. zwei Uraufführungen. Als besonderes Highlight der Saison steht das Sommertheater auf dem Programm. Freuen Sie sich auf „Irrlichter. Ein Sommer-nachtstrauma“ im Juli auf dem Schlachthausgelände. Der Early-Bird-Vorverkauf für alle Termine hat gerade begonnen. https://www.zimmertheater-tuebingen.de/

Bild: Stadtmuseum Tübingen

Baci und KI im Stadtmuseum

Vor 100 Jahren wurde die berühmte Praline „Baci“ in Perugia, Tübingens italienischer Partnerstadt, erstmals kreiert. Sie ist mit der Geschichte der umbrischen Stadt fest verankert und bis heute ihr Symbol. Zum Jubiläum zeigt das Stadtmuseum aktuelle italienische Kunst, die sich um die süße Praline, ihre Erfinderin Luisa Spagnoli, die Liebe und die umbrische Stadt dreht. Die Ausstellung wurde bis zum 26. Februar verlängert. Ab dem 10. Februar zeigt das Museum die Sonderausstellung „Cyber in the City. Was KI mit Tübingen macht“.
https://www.tuebingen.de/stadtmuseum/

Service

Cover Gutscheinheft: WIT

Ihre Stellenangebote für Neubürger_innen

Um Unternehmen bei der Fachkräftesuche zu unterstützen, bietet die WIT ihnen an, ihre Stellenangebote im Gutscheinheft 2023 zu präsentieren. Damit erreichen Sie ab Sommer ein Jahr lang rund 13.000 Tübinger Neubürger_innen, die möglicherweise jetzt oder in absehbarer Zeit auf Jobsuche sind. Noch haben wir einige wenige Plätze frei. Melden Sie sich also schnell, damit wir Ihnen die Mediadaten zuschicken und eine Seite für Sie reservieren können! Kontakt:
julia.winter@tuebingen.de

Bild: Simon Schmincke

„Probiererle“ für die Altstadt gesucht

Die Universitätsstadt sucht zukunftsfähige Projektideen für die Altstadt, die Innovations- und Transformationspotenzial haben. Diese werden im Zuge der Entwicklung eines neuen Rahmenplans für die Altstadt als „Probiererle“ unterstützt, testweise umgesetzt und von der WIT begleitet. Eine Bewerbung ist vom 8. Februar bis zum 16. März möglich.
Zum Antragsformular (ab 8. Februar online):
https://www.tuebingen.de/altstadtrahmenplanung

Grafik: Universitätsstadt Tübingen

Marktplatz für gute Geschäfte am 17. März

Unternehmen und gemeinnützige Organisationen schmieden Vereinbarungen und vernetzen sich beim Marktplatz für gute Geschäfte. Nach der Premiere 2019 gibt es nun eine Neuauflage am 17. März von 17 bis 19 Uhr im Festsaal der Alten Aula. Die Veranstaltung ist eine tolle Möglichkeit für Unternehmen, sich in Bereichen der Stadtgesellschaft zu zeigen und zu positionieren, zu denen sie sonst nicht zwingend Berührungspunkte haben. Anmeldung erforderlich:
https://worldcitizen.school/event/marktplatz-fuer-gute-geschaefte/

Bild: Dialogmanufaktur

Azubi-Speeddating am 26. April

Suchen Sie passende Nachwuchskräfte aus der Region? Dann nehmen Sie am Azubi-Speeddating am 26. April von 9 bis 16 Uhr im Sparkassen Carré teil. In verbindlich vereinbarten Kurzgesprächen kommen Sie mit Jugendlichen in Kontakt, die sich für Ihre Ausbildungsangebote interessieren. Um noch mehr Tübinger Unternehmen als bisher eine Teilnahme zu ermöglichen, hat die WIT den Veranstaltungsablauf angepasst. Eine Anmeldung ist online möglich unter https://www.azubi-speed.de/tubingen-2023/files?category=0
Kontakt bei der WIT: dietmar.hahn@tuebingen.de

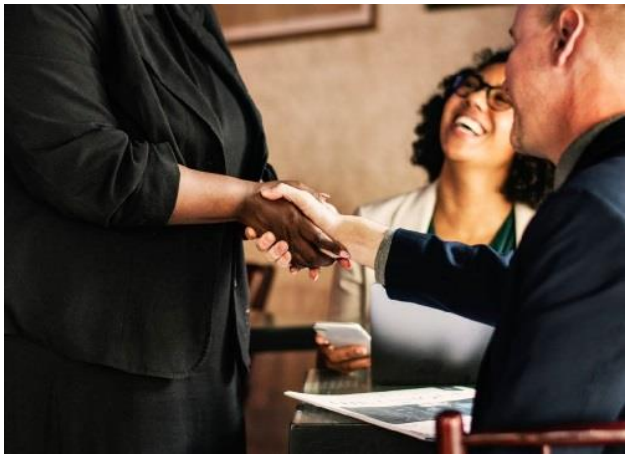
Bild: tuebingertueren.de

Ausbildungsstipendium geht weiter

Wer Geflüchteten zum Ausbildungsbeginn 2023 einen Ausbildungsplatz anbietet, kann wieder mit städtischer Unterstützung rechnen: Die Universitätsstadt erstattet diesen Unternehmen in Anerkennung ihres Engagements nach Abschluss der Probezeit für die ersten sechs Monate die Vergütung für Azubis mit Fluchthintergrund, wenn diese in Tübingen wohnen. Wird die Ausbildung vor Ablauf der sechs Monate abgebrochen, übernimmt sie die bis dahin geleisteten monatlichen Ausbildungsvergütungen. Kontakt: claudia.werum@tuebingen.de

Grafik: DIHK

Internationale Fachkräfte gesucht?

Das Programm „Hand in Hand for International Talents“(HIHFIT) bringt internationale Fachkräfte aus Vietnam, Brasilien und Indien mit Unternehmen aus der Region Neckar-Alb zusammen. Die Fachkräfte haben mindestens zwei Jahre Berufserfahrung, ein zertifiziertes Deutsch-Niveau und einen mindestens teilweise anerkannten Berufsabschluss. Vom 7. bis 9. Februar können interessierte Betriebe im Rahmen der Recruiting Days Bewerber_innen online kennenlernen. Anmeldung bei der DIHK: https://event.dihk.de/hih_recruitingdaysFEB2023_Unternehmen

Grafik: Weltethos-Institut

Stadtgespräch am Weltethos-Institut

Das Weltethos-Institut startete im November die neue Veranstaltungsreihe „Was lernen Universität und Stadt voneinander?“ Beim nächsten Termin am 6. Februar mit Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Josef Kuschel geht es um das Thema „Öffentlich Studieren: Sind wir eine lernende Stadt?“ Eine Anmeldung ist erforderlich: https://weltethos-institut.org/news/stadtgespraech-weltethos-was-lernen-universitaet-und-stadt-von-einander/

Bild: Universitätsstadt Tübingen/B.Reder

Städtische Flohmärkte in der Uhlandstraße

In der Uhlandstraße finden am 29. April, 15. Juli und 2. September wieder Flohmärkte statt. Die Stadtverwaltung informiert, dass die zur Verfügung stehende Marktfläche an allen drei Terminen bereits belegt sei. Weitere Bewerbungen könnten nicht mehr berücksichtigt werden. Anmeldungen für die Flohmärkte im kommenden Jahr sind ab Januar 2024 möglich.
https://www.tuebingen.de/flohmarkt

Bild: ReCup

Informationen zur Mehrwegpflicht

Für alle Betriebe, die Snacks oder Getränke zum Mitnehmen anbieten, gilt seit dem 1. Januar 2023 die Mehrwegangebotspflicht. Das heißt, sie müssen ihren Kund_innen jetzt wahlweise auch Mehrwegverpackungen anbieten. Das Umweltministerium Baden-Württemberg hat alle wichtigen Informationen hierzu in einem Merkblatt zusammengestellt:
Merkblatt Erläuterungen zur Mehrwegangebotspflicht ab 01.01.2023.docx (baden-wuerttemberg.de)

Bild: Universitätsstadt; DeawSS/shutterstock.com

Städtische Mehrweg-Förderung geht weiter

Die Universitätsstadt setzt die finanzielle Förderung für Mehrwegsysteme in diesem Jahr fort. Die Fördersätze bleiben gleich: Es gibt bis zu 500 Euro für die Einführung von Mehrweggeschirr und bis zu 1.000 Euro für die Anschaffung einer Spülmaschine im Zusammenhang mit der Einführung von Mehrweggeschirr. Förderfähig sind kleine Unternehmen mit einer Verkaufsfläche unter 80 m² und weniger als fünf Mitarbeitenden, die gemäß §34 Verpackungsgesetz von der bundesweiten Mehrwegangebotspflicht ausgenommen sind.
https://www.tuebingen.de/31078.html#/28702

Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Logo: BAFA

Geförderte Beratungen für KMU

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat Details zur Verlängerung des Programms „Förderung von Unternehmensberatungen für KMU“ veröffentlicht. Im Rahmen des Programms erhalten KMU eine finanzielle Förderung, wenn sie sich von Berater_innen Unterstützung bei wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung einholen. Für die neue Periode (seit 1. Januar) gilt eine neue Förderrichtlinie:
https://www.bafa.de/DE/Wirtschaft/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html

Grafik: Universität Tübingen

Startup:con Tübingen #7

Am 9. Februar um 17 Uhr findet die siebte Startup:con Tübingen unter dem Motto „Angst vorm Scheitern!?“ im Brauwerk Freistil statt. bei dem Netzwerkevent für alle, die sich für Startups und Gründung interessieren, dreht sich alles um das Thema Scheitern, Fehler und Rückschläge. Erfahrene Gründer_innen berichten von ihren Erfahrungen und geben allen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in Open Stage Pitches zu präsentieren. Die ersten 100 Angemeldeten erhalten ein Freigetränk! https://uni-tuebingen.de/forschung/innovation/startup-center/veranstaltungen/startupcon-tuebingen/

Grafik: Lea-Mittelstandspreis

Lea-Mittelstandspreis: Jetzt bewerben!

Baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten können sich jetzt noch schnell für den Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation, zum Beispiel einem Verein, einer Schule oder einer sozialen Einrichtung. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren unter https://www.lea-mittelstandspreis.de/lea-bw/home

Grafik: BIO Deutschland e. V.

Innovationspreis der Deutschen BioRegionen

Bewerben Sie sich bis zum 15. Februar für den Innovationspreis der Deutschen BioRegionen 2023! Er zeichnet innovative Patente aus der modernen Biotechnologie und Life-Sciences-Forschung inklusive Medizintechnik aus. Zur Bewerbung aufgerufen sind Patentinhaber_innen und -anwärter_innen aus universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland. https://www.biodeutschland.org/de/innovationspreis-2023.html

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren
Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen
Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.